

# I N H A L T

TEIL 1	<i>Seite</i>
Definition von Rhythmus .....	3
Notenwerte und entsprechende Pausenzeichen .....	3
Notensystem, Takt, Taktstrich, Taktangabe .....	4
Wiederholungszeichen .....	5
Zusammenstellung der Notenwerte mit einer Zählmethode .....	6
Das Auszählen der Pausenzeichen .....	7
Anwendung der Notenwerte .....	8
Kontrolle der Lautstärke .....	12
Aufwärmübung .....	13
Der Rhythmus in: Jazz, Rock, Jazz-Rock, Blues .....	14
Zählen und Handbewegung .....	14
Einfache Koordinationsübungen .....	16
<b>TEIL II</b>	
Rhythmus-Analyse .....	20
Wiederholung .....	21
Übungen zur Analyse und Koordinationsgrundlage .....	22
<b>TEIL III</b>	
Punktierte und gebundene Noten .....	29
Doppelt punktierte und gebundene Noten .....	30
Übungen mit punktierten Viertelnoten .....	31
Übungen mit punktierten und gebundenen Noten .....	32
<b>TEIL IV</b>	
Erklärung der Triolen, mit einem System zum Mitzählen .....	36
Übungen .....	37
Rhythmische Schwerpunktverlagerung, Synkopen .....	41
Phrasierung, Dynamik und Klangfarbe .....	42
Empfohlene Bücher zum Weiterstudium .....	42

ANWENDUNG DER NOTENWERTE

Erklärung der Abkürzungen:

- H.M. = Handbewegung abwärts (Notenhäse ohne Köpfe)
- R. = rechte Hand
- L. = linke Hand
- Play = die Noten werden auf der Trommel ausgeführt
- B.D. = Bass Drum (große Trommel)
  - eine Note mit Notenhals nach unten und den Buchstaben B.D.
- H.H. = Hi-Hat
  - ein x mit Notenhals nach unten und den Buchstaben H.H.
- B.D.H.H.
  - eine Note mit Notenhals nach unten und einem x bedeutet, daß Bass Drum und Hi-Hat gleichzeitig gespielt werden
- R.Cym. = Ride Cymbal
- S.D. = Snare Drum (kleine Trommel)
- L.H.S.D.= die Snare Drum wird mit der linken Hand gespielt

DIE METHODE

Nun steigen wir mitten hinein in die Analyse und Koordination, das heißt, wir verwenden Augen, Ohren, Stimme, Hände und Füße zur selben Zeit.

Der erste Schritt ist, die Übungen in sehr langsamem Tempo laut mitzuzählen. Da ja alle Übungen im 4/4 Takt stehen, zählen wir zuerst sehr langsam eins, zwei, drei, vier und geben damit das Tempo vor, in dem die Übung gespielt wird. (Im 4/4 Takt dauert jede Zählzeit eine Viertelnote ). Als nächstes spielen wir diesen eins, zwei, drei, vier auf der Bass Drum im selben langsamen Tempo.

Wenn wir nun mit dem Tempo gut zurecht kommen, nehmen wir zur Bass Drum noch die Hände hinzu, in der angegebenen Weise. Diese Bewegung führen wir über der Trommel aus, ohne aber tatsächlich darauf zu schlagen. (Man könnte das =in der Luft spielen= nennen). Wir können diese Bewegung machen und laut ihre Werte mitzählen, z.B. Bewegung in Viertelnoten.

Bewegung in Achtelnoten

## AUFWÄRMÜBUNG

mit allen Notenwerten

Bass Drum allein

Rechte Hand allein

Linke Hand allein

Hi-Hat allein

R L R L (rechte Hand führt)

L R L R (linke Hand führt)

RLR-LRL (rechte Hand führt bei Triolen)

LRL-RLR (linke Hand führt bei Triolen)

Wiederholung in jeder Lautstärke

1. Mal: piano
2. Mal: mezzoforte
3. Mal: forte



DER RHYTHMUS IN: JAZZ, ROCK, JAZZ-ROCK, BLUES

Jazz hat seine Geschichte. Aber, wie bei allem Geschichtlichen, wollen wir unser Interesse daran zurückstellen und uns erst ein wenig mit der Gegenwart beschäftigen, d.h. mit Dingen, die jetzt passieren.

Deshalb werden wir mit Rhythmen beginnen, die auf dem Rock basieren. Wir müssen uns aber dessen bewußt sein, daß nichtsdestoweniger ein gleichmäßiges Tempo wichtig ist. Ob es sich nun um einen swingenden oder funky Rhythmus handelt, der Schlagzeuger ist darauf angewiesen, ein gleichmäßiges Tempo halten zu können.

ZÄHLEN, HANDBEWEGUNG u. GRUNDLAGE DER KOORDINATION

Eine einfache Möglichkeit, aufgeschriebene Rhythmen lesen zu lernen, ist es, alle Notenwerte und Pausenzeichen auszuzählen, und zwar in dem Wert der kürzesten Note bzw. des kürzesten Pausenzeichens, das in einem Takt oder einer Phrase steht. Beispiel: Das Stück steht im 4/4 Takt, die Notenköpfe liegen auf zwei Zeilen bzw. Zwischenräumen und der Abschnitt, den es gilt auszuzählen, enthält Viertelnoten, Viertelpausen, Achtelnoten und Achtelpausen. In diesem Falle ist es zweckmäßig, alle Noten und Pausen in Achtel auszuzählen.

1 an 2 an 3 an 4 an | 1 an 2 an 3 an 4 an

Nachdem wir festgestellt haben, daß der kleinste Wert die Achtelnote bzw. Achtelpause ist, geben wir uns selbst ein langsames, gleichmäßiges Tempo mit der Bass Drum.

gegebenes Tempo (langsam)

B.D. 1 2 3 4 | 1 2 3 4

Danach bewegen wir die Hände in Achtelnoten und zählen die Achtel laut mit. Die Bass Drum spielt dabei vier Viertelnoten pro Takt.

zählen 1 an 2 an 3 an 4 an | 1 an 2 an 3 an 4 an

H.M. R L R L R L R L | R L R L R L R L

B.D. 1 2 3 4 | 1 2 3 4

## EINFACHE KOORDINATIONSÜBUNGEN

Ride cymbal  
Snare drum

B.D.  
H.H. \*

R.H.  
L.H.

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

1

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

2

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

3

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

4

1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

5

1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

4/4

B.D.  
H.H.

1 2 3 4 1 2 3 4

6

ÜBUNGEN ZUR ANALYSE UND KOORDINATIONSGRUNDLAGE

zählen: 1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

H.M.  
4/4  
R L R L R L R L R L R L R L

Play  
4/4  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

B.D.  
H.H.  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

1

spielen und zählen

1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

R.cym  
4/4  
R R R R R R R R R R R R R R

L.H.  
on  
S.D.  
4/4  
L L L L L L L L L L L L L L

B.D.  
H.H.  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

2

zählen: 1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

H.M.  
4/4  
R L R L R L R L R L R L R L

Play  
4/4  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

B.D.  
H.H.  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

2 an 1 an

3

zählen: 1 an 2 an 3 an 4 an 1 an 2 an 3 an 4 an

R.cym  
4/4  
R R R R R R R R R R R R R R

Play  
4/4  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

s.D.  
4/4  
L L L L L L L L L L L L L L

B.D.  
H.H.  
↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓ ↓

1 2 an 3 4 1 an 2 3 4

4



ABGEWANDELTE TRIOLEN

zählen: 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L

zählen: 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L

zählen: 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L

zählen: 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L 1 T L 2 T L 3 T L 4 T L